

Schloss Mäntel, Kleider, Pelze,
Pelz-Mäntel
Langgasse 32

Kreyssel  **Zigaretten**

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): für einen Monat Mk. 350.— für Selbst-
abholer, frei Haus Mk. 400.— Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 35.—,
mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Mk. 25.—

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit
„Amtsblatt der Stadt Wiesbaden“.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Mk. 46.—, die 60 mm
breite Reklamezeile Mk. 90.—, die 88 mm breite Reklamezeile Mk. 136.—, die 84 mm breite
Reklamezeile an Vorrangplätzen Mk. 162.—, Finanz- und Vergütungsanzeigen Mk. 54.—,
114.—, 150.— u. Mk. 180.— Auswärtige Anzeigen Mk. 64.—, 156.—, 162.— und Mk. 200.—.
Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags. Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen
wird keine Gewähr übernommen.

Wiesbadens
Telephon 1028
ogramm.

Lieder

Ländlerpaar

RO

Goldenes
Petersburg Rheinstr.
Fr., Brüssel
n. Fr., Bryn Hot. Nassau
erlin Goldenes
Mädchen
assburg Central-Haus
tenglassbach Kellerstr.
Weisses
Sohn, Berlin Hess.
assy Metrop.
Hotel Nassau

Restaurant
des
Metropole
rasse 8-10

miertes
allerersten Ranges
anerkannte gute Küche
gleich:
ab 12.30 Uhr
ab 6.30 Uhr
ab 10 Uhr

ganzen Tages
FRIED KÖNIG
in der Hotel-Halle.

Pariser
Pariser
Park-Haus
Rheinstr.
Palast-Haus
Metz
Herderstr.
Taunus-Haus
Hansa-Haus
4 Jahres-
Wilhelm
Berlin Kölnischer
Gladbach Taunus-Haus
München Hotel Nassau
Merwalde Evang. Haus
Hess. Haus
Hessischer
Viktoria-Haus
Hansa-Haus
Wilhelm
B.-Baden Taunus-Haus
Frankfurt Palast-Haus
Eupäischer
Fr., Paris, Hotel Nassau
Kiedricher Str.
Fr., Weissen
Fr., Koblenz
Egl., Warneinunde
Yorkstr.
Knechten Nummer.)

renstr. 4

elhaar-Decken

Nr. 320.

Donnerstag, 16. November 1922.

56. Jahrgang



Balalaika-Orchester.

Das ausserordentlich erfolgreiche Gastspiel des
russischen Balalaika-Orchesters veranlasste die
Stadtverwaltung, das Orchester unter Mitwirkung des
Kunsttänzers Iwan Orlik und der Solotänzer Helen
Karskaja und Sergei Demitrieffky für ein nochmaliges
Auftritt und zwar am Samstag zu verpflichten. Der
Kartenverkauf ist bereits eröffnet.

Krampfadern

Beschwollenen Beinen, verdickten und schwachen Gelenken,
und meine aus allerbestem Material hergestellten nahtlosen
Marke „Flor“
auch in Hautfarbe
tautbehrlich. — Alle Arten elastischer Wickelbinden. —
Weibliche Bedienung.

P. A. Stoss Nachf., Taunusstr. 2

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

— **Staatstheater.** In der „Dreimäderlhaus“-Auf-
führung morgen Freitag im „Kleinen Haus“ singt Frau
Keller-Abendroth erstmalig die Partie des „Hannerl“.
Die Aufführung beginnt bereits um 6 1/2 Uhr, worauf
auch besonders hingewiesen wird.

Dichter in Wiesbaden.

Lauffs neuer Roman.

Den lustigen Titel „Springinsröckel“ führt
Joseph von Lauffs Roman, der soeben im Verlage von
Grote in Berlin in reizvoller Ausstattung erschienen
ist. Als schönste Weihnachtsgabe legt es der Dichter
in den Heim, in den es als guter Freund Einzug
nimmt, und schafft der sinnig-fröhliche Dichtersmann
kaum ein anderer das Lächeln des Lesers, von dem
man sich so gerne aus dem Leben kleinstädtischer
Menschen erzählen lässt. Sein Humor, ganz unge-
hemmte Natürlichkeit, urwüchsig und zuweilen gesund
ein Humor, der nicht lediglich Freude an der rein
humoristischen Komik ist, zieht sich auch hier wieder wie
ein goldener Faden durch das Buch und gibt zu den
wunderlichen Stimmungen, zu den dramatischen Szenen,
denen der Dichter mit starker Geschicklichkeit die
Handlung hinaufführt, in steter Wechselbeziehung
zwischen Humor und Tragik den dankbar angenehmsten
Gegensatz.

Wieder wandern wir an des Dichters Hand in seine
Heimat an den Niederrhein. Um sechs Dezennien zurück
führt die kleine innige Geschichte, in behaglichen Spät-
herbsttagen, als sie noch das Reifröckchen, die
Staukelöckchen vorm Ohr und die Vatermörder
tragen, spielt sie sich ab. Das ist das rechte Milieu für
die Kunst der Kleinmalerei, sorgsam ist hier Strich
auf Strich gesetzt; gleich neben den unsterblichen
Gedichten, den köstlichen Rhythmen hat sich mit diesem
frischen Bilde der Dichter gestellt. Hier ist ein
deutsches Welt eigner Art mit der Eindrucksstärke wirk-
lichen Lebens nachgebildet.

„Springinsröckel“ — der pensionierte Aktuar
Furtwanger, ein Mann der Einsicht und des
Sinnierens — mit dem Spitznamen belegt wegen
seiner liebevollen Beschäftigung mit den Flöhen und
Schwärmerei für Fischarts „Flohatz“, ist der
Held der Geschichte. Späte Liebe zu der Tochter

— Wiesbadener Künstler auswärts. Der hier ansässige
Konzert-Tenor Adolf Erlenwein wurde mit Wirksamkeit
vom 1. August 1923 auf die Dauer von 2 Jahren als Tenor
an das Staatstheater Cassel verpflichtet.

**Dernières
Modèles
J. BACHARACH**

2-4 WEBERGASSE 2-4.

Das Neueste aus Wiesbaden

— **Wohltätigkeitsveranstaltungen** des Stadt- und
Landverbandes für Leibesübungen. Um die allgemeine
Not lindern zu helfen, wird der Verband in den nächsten
Wochen mit erstklassigen Darbietungen vor die Öffent-
lichkeit treten. Als erste Vorstellung findet am 27. No-
vember ein allgemeiner Sport-Abend im Staatstheater
(Kleines Haus) zum Besten des vaterländischen Frauen-
vereins statt. Im Dezember folgt ein weiterer Abend
und ein Fussballstadtspiel Biebrich-Wiesbaden.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

— **Kleine Nachrichten.** Die Berliner Schau-
spieler haben die Forderung erhoben auf 48 000 Mark
Mindestgage für November.

Prof. Einstein ist auf seiner Reise nach Japan jetzt
in Hongkong eingetroffen.

Nelleke seines alten Freundes stiehlt sich ins Herz, in
dem ein ganz klein Plätzchen schon das alternde
Röschen, ein liebes noch sehr vives Matronchen hat,
zierlich und grazios wie aus einer Vitrine genommen.
Nelleke will auch ihr Glück opfern, auf den armen
Lambert verzichten und Furtwanger wählen, der die
Jugendstriebe ihres Bruders mit Geld aus plötzlicher
Erbchaft gutmacht, aber Furtwanger, der das Herz auf
dem rechten Fleck hat, geht in sich, freit sein Röschen
und legt die Hände der jungen Verliebten zum treuen
Bunde ineinander. Eine einfache kleine Geschichte, aber
mit kräftiger Hand, warmen Herzen und mit über-
legenem Lächeln ist sie erzählt.

Eine Menge Leuten marschieren auf, ein jeder ist
von eigener Art, frisch und lebendig und so getreu in
Fleisch und Blut, dass man die ganze Gesellschaft
wahrhaftig vor sich sieht. Das ist ja Lauffs Kunst, er
schafft Menschen, lässt sie sprechen und agieren und
nie hat man den Eindruck papierner Wesen. Sie leben
und atmen, und wir stehen mitten unter ihnen. In ihrer
plastischen Schärfe sind so z. B. die beiden alten Kampf-
hähne, der blaue und der weisse Mynheer, Meisterwerke
bis ins Kleinste. Mit liebevoller Zärtlichkeit geradezu
umfasst hier eine vornehme Dichternatur Dinge und
Menschen. In der Landschaftsschilderung glänzen
Lauffs Sprachgewalt und Darstellungsvermögen hier
wieder in unvergleichlicher Pracht.

In dieser Zeit der Unruhe liest man mit Genuss und
Dank dies stille feine Buch, in dem die blühende Stimme
eines Dichters zu vernehmen ist, eines echten, dem die
Gnade des Erzählens zuteil ward, die mit dem Anschlag
des ersten Tones gefangen nimmt und der man mit
süßem alter Kinderlust bis zum Ende zuhört. Wie
wenige der Dichter, die heute zu uns sprechen, haben
diesen Ton?

Reife, Lebenserfahrung, Seelenkunde und künst-
lerische Meisterschaft offenbaren sich hier, Herzblut
steckt in dem Buche und darum echte Kunst. W. M.-W.

Sport.

— **Deutsche Tennisspieler in Spanien.** Der Lawntennis-
Turnierklub Grünwald begibt sich nach Spanien, wo er am
19. November in Barcelona gegen den Tennisklub Pompeja
spielen wird. Die deutsche Mannschaft besteht aus Frolitz-
heim, O. Kreuzer, Rahe und den Gebrüder Kleinschroth.

Bankkommandite Stenold, von Stutterheim & Co. Wiesbaden

Kommandite der Deutschen Effekten- u. Wechselbank Frankfurt a. M.
Wilhelmstr. 48 **Wiesbaden** Wilhelmstr. 48
(Hotel Kaiserbad) (Hotel Kaiserbad)

Change Geldwechsel Exchange

Annahme von Bargeldern (Depositen).
Prompteste Ausführung von Börsenaufträgen.
Telefon: 5829, 5830, 6308.

Reise und Verkehr.

— **Passagierbeförderung nach der Westküste Süd-
amerikas.** In wenigen Wochen wird der erste Dampfer
der Hamburg-Amerika-Linie „Frankenwald“ in dem
wieder aufzunehmenden Dienst nach der Westküste Süd-
amerikas seine Ausreise antreten. Der Dampfer wird
ebenso wie die gleichfalls für diesen Dienst vorgesehenen
Schiffe Altmark, Spreewald und Odenwald eine be-
schränkte Anzahl Kajütpassagiere mitnehmen. Es ist
also mit der Wiederaufnahme des Westküstendienstes
auch Fahrgästen die Möglichkeit geboten, Guayaquil,
Callao, Iquique, Valparaiso, Corral und die übrigen
Häfen der südamerikanischen Westküste mit deutschen
Schiffen zu erreichen.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3090.

Zweites Symphoniekonzert im Staatstheater.

Für das zweite Symphoniekonzert der Theater-
kapelle am Dienstag bildete die neunte Symphonie von
Gustav Mahler das Programm und — für Wies-
baden — eine Neuheit. Mahlers immer mehr zu-
nehmende Anerkennung beim grossen Publikum beruht
ausschliesslich auf der tiefempfundenen, rein menschen-
lichen Art seines Musizierens; jeder Zuhörer findet in
Mahlers Musik etwas, was seinem eigenen Empfinden
und seiner Gefühlswelt etwas zu sagen hat. Der Wider-
streit von Weltlichem und Göttlichem, der im Wechsel-
spiel die irdische Seele füllt — ein Lieblingsvorwurf
Mahlers — ist auch der Inhalt dieser Symphonie. Der
bedeutendste Satz ist wohl ohne Frage der erste.
Prägnante, schön geschwungene und ausdrucksstarke
Themen sind hier mit reicher Phantasie gestaltet, mit-
einander verknüpft und in allen Farbmischungen
gebracht. Das Ringen um das Letzte und Höchste im
Menschen, gehemmt durch Erdschwere, ist von
packender, aufrüttelnder Kraft. Die beiden Mittelsätze,
so Schönes und Klangreizendes sie auch bringen, ge-
hören, was ursprüngliche Erfindung betrifft, nicht zu
den glücklichsten des Komponisten. Von ergreifender
Wirkung ist dann wieder das Schlussadagio, in dem das
gewaltige Werk nach harten Kämpfen einen verklärten
Ausklang findet, ein Sichbegnügen, das von allem
Irdischen befreit ist.

Die Aufführung der Symphonie war überragend.
Herr Otto Klemperer liess sie den Ohren der
Hörer in plastischer Klarheit erstehen, jedes Motiv in
das rechte Licht setzend, und doch alles Einzelne wieder
zum wirkungsvollen Ganzen fügend. Die Kapelle
des Staatstheaters vollbrachte unter der be-
geisterten und begeisternden Leitung ihres Führers
wahre Wundertaten und entwickelte hier berausenden
Klangzauber, dort packenden Glanz des Tones, wie es
das Werk erforderte. Die zahlreiche Zuhörerschaft
dankte für diese prachtvolle Leistung durch rauschenden
Beifall.

12.

Marshall LIKÖRE München
WEINBRAND

Von 4—6 1/2 Uhr im kleinen Saale:

**TANZ-TEE
JAZZ-BAND.**Eintritt: **225 Mark**
Garderobegebühr: 10 Mark
(einschl. Tee o. a. Gebäck und Bedienung)
(einschliesslich Steuer)Zuschauerkarte (Galerie): **50 Mk.**
einschl. Garderobegebühr.Kartenverkauf an der Tageskasse im Kurhaus.
Tischvorbestellungen nur im Kurhausrestaurant.**Nachmittags-Konzert.**

4—5 1/2 Uhr. 503. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu „Fidelio“ L. v. Beethoven
2. Fantasie aus „Don Juan“ W. A. Mozart
3. Nocturno aus „Ein Sommernachts-
traum“ F. Mendelssohn
4. Aquarellen, Walzer Jos. Strauss
5. Prolog aus „Der Bajazzo“ R. Leoncavallo
6. Tonbilder aus „Die Walküre“ R. Wagner

Abend-Konzert.

8—9 1/2 Uhr. 504. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu „Martha“ F. v. Flotow
2. Melodie A. Rubinstein
3. Ueber allen Zauber Liebe, Ballett-
musik E. Lassen
4. Variationen aus dem A-dur-Quartett L. v. Beethoven
5. Fest-Ouverture C. Reinecke
6. Albumblatt R. Wagner
7. Fragmente aus „Der fliegende
Holländer“ R. Wagner

Konzert-Flügel **STEINWAY & SONS**
Hamburg-New York

Vertreter **ERNST SCHELLENBERG**
Wiesbaden, Gr. Burgstr. 14

Freitag, den 17. November, 4 Uhr: Abonnementskonzert. —
8 Uhr, grosser Saal: Volkskonzert.Samstag, den 18. November, 4 Uhr: Abonnementskonzert. —
8 Uhr, grosser Saal: Balalaika-Orchester.Sonntag, den 19. November, 4 Uhr, grosser Saal, im Abonne-
ment: Symphoniekonzert. — 8 Uhr: Abonnements-
konzert. — 8 Uhr, kleiner Saal: Lustiger Weaner-
Abend.**Staats-Theater.****Grosses Haus:**

Donnerstag, den 16. November 1922. 278. Vorstellung.

Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben.

8. Vorstellung. Abonnement A.

Josephs LegendeHandlung von Harry Graf Kessler u. Hugo von Hoffmannsthal.
Musik von Richard Strauss.

In Szene gesetzt von Carl Hagemann.

Personen:

Potiphar	Fritz Mechler
Potiphars Weib	Edith Märker
Ihre Lieblingsklavin	Sigrid Johanson
Joseph, ein Hirtenknabe	Carl Heinz Jaffé
Ein Scheik	Friedrich Präter
Sein junger Diener	Carl Köther
Sulamith, eine Tänzerin	Lizzi Maudrik

Drei Verschleierte	Betty Trautner
Drei Unverschleierte	Paula Lentz
Dienerinnen der Verschleierten	Else Mendorf
Ein Erzengel	Franziska Hild
Gäste, Leibwachen, Soldaten, Sklaven, Henker und Musiker.	Thea Jüttner
	Berta Baumann
	Frieda Schön
	Grete Vohwinkel
	Carl Köther

Musikalische Leitung: Arthur Rother.

Das Orchester spielt zur Einleitung des Abends die sinfonische
Dichtung „Tod und Verklärung“ von Richard Strauss.

Eine Pause findet nicht statt.

Abänderungen in der Besetzung bleiben für den Notfall
vorbehalten.

Anfang 7 Uhr. Ende 8 1/4 Uhr.

Freitag, 6 1/2 Uhr: „Kabale und Liebe“. Abonnement D.

Samstag, 7 Uhr: „Die weisse Dame“. Abonnement B.

Sonntag, 6 1/2 Uhr: „Oberon“. Aufgehobenes Abonnement.

Kleines Haus (Residenztheater):

Donnerstag, den 16. November 1922. 226. Vorstellung.

Aufgehobene Stammkarten.

Nachmittags:**Dornröschen**

Kindermärchen in 3 Bildern von Robert Bürkner.

In Szene gesetzt von Eduard Mebus.

Personen:

Der König	Hans Rodius
Die Königin	Amalie Landien
Prinzess Röschen	Eva Luise Thümmel
Der Prinz	Karl Heinz Jaffé
Der Koch	Heinrich Schorn
Der Küchenjunge	Lore Siegel
Die Magd	M. Doppelbauer
Die böse Fee	Ina Schwartz
Der fahrende Gesell	Bernh. Herrmann
Und die Fliege	

Ort der Handlung: Märchenland. — Zeit: Es war einmal.
Spielleitung: Eduard Mebus.

Nach dem 1. Bild 10 Minuten Pause.

Anfang 3 Uhr. Ende etwa 4 3/4 Uhr.

Abends:

227. Vorstellung. Aufgehobene Stammkarten.

Sondervorstellung für den Wiesbadener Beamtenbund:

Einsame MenschenDrama in fünf Akten von Gerhart Hauptmann.
In Szene gesetzt von Dr. Hans Buxbaum.**Personen:**

Vockerath	Paul Wiegner
Frau Vockerath	Marga Kuhn
Johannes Vockerath	Willy Buschhoff
Käthe Vockerath	Helga Reimers
Braun	Bernh. Herrmann
Anna Mahr	Thila Hummel
Pastor Kollin	Max Andriano
Frau Lehmann	Marie Doppelbauer
Amme	Seline Koller
Hausmädchen	Doris Voss
Gepäckträger	Walter Keune

Die Vorgänge dieser Dichtung geschehen in einem Landhaus
zu Friedrichshagen bei Berlin in den neunziger Jahren.

Spielleitung: Dr. Hans Buxbaum.

Nach dem 2. Akt 12 Minuten Pause.

Abänderungen in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall
vorbehalten.

Anfang 7 Uhr. Ende etwa 9 1/4 Uhr.

Freitag, 7 Uhr: „Das Dreimäderlhaus“. Aufgehobene Stamm-
karten.Samstag, nachmittags 3 Uhr: „Dornröschen“. Aufgehobene
Stammkarten.

Abends 7 Uhr: „Die Ratten“. Stammreihe IV.

Sonntag, nachmittags 3 Uhr: „Dornröschen“. Aufgehobene
Stammkarten.Abends 7 Uhr: „Der blaue Heinrich“. Aufgehobene
Stammkarten.**Kaiser Friedrich-Bad**

Neues städtisches Badhaus u. Inhalatorium

Thermal- und Sauerwasserbäder, Kohlensäure- und
Sauerstoffbäder, Heissluft- u. Dampfäder, elektr.
Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tyrnauer,
Fangpackungen, elektr. Wasserbäder, Wasser-
kuren, Massagen, Moor- u. Sandbäder, — Raum- u.
Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermal-
wasser, Weibacher Schwefelwasser, Ätherischen
Ölen, Sauerstoff etc., Pneumatische Apparate.
— Trinkkur an der Adlerquelle —Städtisches **zum Schützenhof**
Badhaus
Schützenhofstrasse 4 (Hoteleingang) — Thermalbäder mit KesselgepäckJeder Fremde liest
das „BADEBLATT“**J. HERTZ**MÄNTEL · KLEIDER · PELZE
KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE
ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

LANGGASSE Nr. 20

FERNRUF Nr. 365 u. 6470.

PELZE
Feine Kürschnerei**Betz, Gr. Burgstr. 9**
Telefon 6534**Bierstube**
Export-Biere**POTHS**Langgasse 7
Telefon 6465**Weinrestaurant**
Erstklass. Küche □ Rheing. Gewächse**SIMPLICISSIMUS**Gusti Kunstmann, Spitzen-Tänzerin
Cosette Val, Internationale Vorträge
Anita Hüne, Bravour-Tänze**Erste, führende, vornehmste Kleinkunstbühne Wiesbadens**
Webergasse 37 **Direktion J. Alexandroff** **Telephon 1028**
Täglich ab 8 Uhr abends: Weltstadt-Programm.**MAX WALKER**
Ein singender Komponisten-Kongress
SIGNOR MARTINEZ
Italienischer Opernsänger**Gerti Wendler, Stimmliche Lieder**
Lotti von Wilke
Barissons, Exzentrisches Steptänzerpaar**Treffpunkt der eleganten Welt im Tanz-Palast I. Etage ab 9 Uhr**

Prof. René. Jazz-Band. Tanzvorführungen. American Bar. Soupers.

TROCADERO**Sonnenberge**
Familien-Hotel allerer**Weck****Rheinisc****Kirchgasse 5****Gebrüder Sin**Telef. Nr. 20 **Weing**
eine der s

Beste Bezugsquelle f

Sehenswerte Hauptke

Nicolass

woselbst Proben be

Export nac**GEORG A. SCH**
PELZMOD**FOURRURES****TAUNUSSTR. 9****Ämtliche Tages-Frem**

Nach den Anmeldungen vom 1

(Schluss aus der gestrigen N

(Nachdruck

Hofmann, J., Hr. m. Fr., Blackp

Hofmann, Th., Hr., Irland

Hofmann, A., Hr., Chicago

Hofmann, B., Fr., Berlin

Hofmann, L., Hr. m. Fam., G5

Hofmann, M., Hr. m. Tocht., S

Hofmann, S., Fr., Lodz

Hofmann, L., Fr. m. Tocht., Somm

Hofmann, M., Hr., Antwerpen

Hofmann, O., Hr., Köln

Hofmann, N., Hr., Rom

Hofmann, W., Fr., Blackpool

Hofmann, F., Hr., Charlottenburg

Hofmann, J., Fr., Würzburg

Hofmann, A., Hr., Forbach

Hofmann, F., Hr. m. Fr., Magdebu

Hofmann, M., Fr., Neu York

Hofmann, E., Hr., Erlau

Hofmann, P., Hr., Frankreich

Hofmann, R., Fr., Los Angeles

Hofmann, O., Hr., Berlin

Hofmann, K., Hr., Köln

Hofmann, Ch., Hr. m. Fr., Strassb

Hofmann, J., Hr., Amsterdam

Hofmann, H., Hr., Biebrich

Hofmann, R., Fr., Windhuk

Hofmann, E., Hr., Stuttgart

Hofmann, H., Hr., Stockheim

Hofmann, E., Hr., Innsbruck

Hofmann, A., Hr., Brasilien

EDEN HOTEL

Wiesbaden

Sonnenbergerstrasse 22

Familien-Hotel allerersten Ranges in prächtiger Kurlage gegenüber dem Kurpark und Staatstheater.

Telefon 2426 und 2453

Besonders geeignet für Winteraufenthalt.

Neu eröffnet!

Wechselstube

der

Rheinischen Privatbank

Wiesbaden

Kirchgasse 51

Telefon 2564



Freitag, den 17. November 1922

8 Uhr im grossen Saale:

Volks-Konzert

unter Mitwirkung von

Hofrat Max Behrend, Darmstadt

(Melodram)

u. a.:

„Das Hexenlied“

Dichtung von Ernst von Wildenbruch.

Musik von Max von Schillings.

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Leitung: Hans Oppenheim.

Eintrittspreise: numerierter Platz: 50 Mark,

nichtnumerierter Platz: 20 Mark.

Garderobegebühr: 5 Mark.

Städtische Kurverwaltung.

Restaurant Mutter Engel

Langgasse 52. Fernruf 466.

Inh. R. Kleemann.

Diners und Soupers. 1092

Erstklassige Küche.

In den oberen Räumen

Künstler-Konzert.

Prima Weine. Export-Biere.

Leinenhaus

Gg. Hofmann

WIESBADEN

LANGGASSE 37

1107



Gebrüder Simon Weinhandlung Wiesbaden

Telef. Nr. 20 Weinhandlung Nicolasstr. 9

eine der ältesten Firmen am Platze

Beste Bezugsquelle für Rhein-, Mosel-, Rotweine etc.

Sehenswerte Hauptkellereien unter dem Geschäftshause

Nicolasstrasse Nr. 9 (b)

woselbst Proben bereitwilligst verabreicht werden.

Export nach allen Weltteilen



GEORG A. SCHNEIDER

PELZMODEN

FOURRURES MANTEAUS
TAUNUSSTR. 9 TEL. 1843

Nur wirklich seriöser

Ausländer

als Kunstnächse
von intelligenter junger
Künstlerin (bereits er-
folgreich aufgetreten) ge-
sucht. Offerten unter
Nr. 1259 an das Badeblatt.

WALHALLA

Lee Parry

in

Die Tochter des Wucherers

Tragödie einer Ehe in

6 Akten.

Prof. Rehbein hilft aus

Schwank in 3 Akten mit

Leo Peukert.

Anfang 4 Uhr.

GALERIE BANGER

Luisenstr. 9

KUNSTGEWERBE- AUSSTELLUNG

Antike Möbel / Künstlerpuppen

Porzellane / Metallkunst

Facsimiles / Grafik / Bronzen

Ferner

GEMÄLDE-AUSSTELLUNG MÜNCHNER KÜNSTLER

ZWEIGGESCHÄFT WILHELMSTR. 8

Anzeigen

die bestimmt sind
für Ausländer
gibt man auf im

Badeblatt

Amtliche Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 11. Nov. 1922.

(Schluss aus der gestrigen Nummer.)

(Nachdruck verboten.)

Abraham, J., Hr. m. Fr., Blackpool Gr. Wald
Adler, Th., Hr., Irland Kaiserhof
Arendt, A., Hr., Chicago Westendstr. 42
Bismarck, B., Fr., Berlin Schwarzer Bock
Bismarck, L., Hr. m. Fam., Göttingen Bellevue
Bismarck, M., Hr. m. Tocht., Stuttgart Taunus-Hotel
Bismarck, S., Fr., Lodz Schwarzer Bock
Bismarck, Th., Hr. m. Tocht., Somma Gr. Wald
Bismarck, M., Hr., Antwerpen Palast-Hotel
Bismarck, G., Hr., Köln Grüner Wald
Bismarck, G., Hr., Rom Villa v. d. Heyde
Bismarck, X., Fr., Blackpool Grüner Wald
Bismarck, W., Hr., Charlottenburg, Hansa-Hotel
Bismarck, F., Hr., Würzburg Central-Hotel
Bismarck, J., Fr., Karlsruhe Rose
Bismarck, A., Hr., Forbach Hansa-Hotel
Bismarck, P., Hr. m. Fr., Magdeburg Central-Hotel
Bismarck, M., Fr., Neu York Hot. Nassau
Bismarck, E., Hr., Erlau Reichspost
Bismarck, P., Hr., Frankreich Stadt Ems
Bismarck, R., Fr., Los Angeles Rose
Bismarck, K., Hr., Berlin Neuer Adler
Bismarck, K., Hr., Köln Stadt Ems
Bismarck, Ch., Hr. m. Fr., Strassburg Union
Bismarck, J., Hr., Amsterdam Central-Hotel
Bismarck, H., Hr., Biebrich Stadt Ems
Bismarck, R., Fr., Windhuk Weisses Ross
Bismarck, E., Hr., Stuttgart Grüner Wald
Bismarck, H., Hr., Stockholm Hansa-Hotel
Bismarck, R., Hr., Innsbruck Rose
Bismarck, A., Hr., Brasilien San. Nerotal Grüner Wald

Simons, I., Fr., Neuss Hotel Nassau
Sommer, F., Hr., Danzig Sonnenberger Str. 35
de Spandarian, S., Fr., Paris, Hellmündstr. 50
Spitzer, E., Fr. m. Fam., Skotschau Central-Hotel
Stadler, V., Hr., Lutterbach Hessischer Hof
Stähler, L., Hr., Czechor Schlichterstr. 10
Starace, V., Hr., Neapel Prinz Nikolaus
Stein, E., Hr., Dalsheim Sedanplatz 5
Strauss, C., Hr., Charlottenburg Central-Hot.
Strauss, A., Fr., New York Hotel Nassau
Strauss, L., Fr., Wollstein Europäischer Hof
Susana, F., Fr. m. Sohn, Kairo Rheinstr. 68
Tekeian, C., Hr., Genf Viktoria-Hotel
Teresky, F., Hr. m. Fr., London Hess. Hof
Tho, F., Hr., Charleville Central-Hotel
Tixier, M., Hr., Frankreich Hansa-Hotel
Trebing, E., Hr., Köln Taunus-Hotel
Tritschler, P., Hr., Paris Grüner Wald
Trundler, A., Fr., York Hotel Nizza
Tuk, L., Hr., Palast-Hotel
van Tyeen, E., Hr. m. Fr., Holland Hot. Nizza
v. d. Velt, F., Fr., Velp Villa v. d. Heyde
Verdneier, R., Hr., Antwerpen Hansa-Hotel
Vigneron, L., Hr., Paris Bellevue
de Ville, A., Hr., Antwerpen Zum Falken
van Vlaanderen, E., Fr. m. Tocht., Neu-Yersey Hansa-Hotel
Vollmeke, M., Fr. m. Sohn, Neu York Palast-Hotel
Vroclaver, M., Hr., Paris Hotel Nassau
Wagnert, H., Hr., München Rose
el Wahaby, A., Hr., Dijon Zum Bären
Wallach, B., Fr., Lenz a. Rh. Römerbad
Weller, L., Fr. m. Kind, St. Märgen Abeggstr. 3
Werner, R., Hr., Frankfurt Park-Hotel
Werwey, C., Hr., Holland Hansa-Hotel
Wesselkreft, M., Fr., Amerika Rose
Westphal, M., Hr., Düsseldorf Hansa-Hotel
Widolf, J., Hr., Kolmar Grüner Wald

Winter, I., Fr. m. Begl., London Augenklin.
Wolff, J., Hr. m. Fr., Saargemünd Gr. Wald
Woerner, W., Hr., Augsburg Hotel Berg
Zimmertbaum, P., Hr., Polen Schlechterstr. 10
Nach den Anmeldungen vom 13. Nov. 1922.
Abraham, H., Hr., M-Gladbach Kaiserhof
Agnus, J., Hr., Mainz Hotel Vogel
Albrecht, W., Hr., Hamburg Central-Hotel
Akork, M., Fr., London Quisisana
Aker, Hr., Paris Einhorn
Alagnac, R., Hr., Griesheim Hotel Adler
Alph, J., Hr., Paris Taunus-Hotel
Althaus-Alten, Fr., Hamburg, Hot. Nassau
Amiel, M., Fr., Antwerpen Weisses Ross
Antebi, G., Hr., Paris Hotel Nassau
Andree, A., Hr., Mühlhausen Hotel Bären
Antonim, F., Hr., Koblenz Europ. Hof
Argéris, J., Fr., Aachen, Geisbergstr. 30
Armbruster, Hr., Hotel Bender
Armser, G., Hr., Köln Hotel Vogel
Arnold, E., Hr., Nürnberg Karinhof
D'Assonville, F., Hr., Reichspost
Audoux, Hr. m. Fr., Saarbrücken, Reichspost
Bagné, R., Hr., Mainz Grüner Wald
Bailion, E., Hr., Paris Hotel Nassau
Bajer, V., Fr., Bittburg Nerostr. 2
Balderng, W., Hr., Bieidenstadt, Wink. Hof
Balkogiem, J., Hr., Berlin Hotel Bären
Bandor, P., Hr. m. Fr., Bar le Due, Palast-H.
Baramann, E., Hr., Mainz Hotel Nassau
Barbet, J., Hr., Frankfurt Hotel Adler
Bauerle, A., Hr., Colmar Reichspost
Baukaut, Hr. m. Fr., Brüssel, Hot. Dählheim
Baumgartner, E., Hr., Gebweiler, Hot. Adler
Beck, Chr., Hr., Nancy Palast-Hotel
Becker, E., Hr., Wesel Hotel Berg
Befrey, G., Hr., Paris Central-Hotel
Bebé, C., Hr. m. Fr., Mühlhausen, Pariser Hof
Bentz, W., Hr., Köln Taunus-Hotel

Bergemer, M., Fr., Strassburg, Grüner Wald
Bernard, L., Hr., Mainz Central-Hotel
Bernd, H., Hr., Offenbach Grüner Wald
Bertault, M., Hr., Paris Prinz Nikolaus
von Bihloror, W., Fr., Warschau, Regina-H.
Biebelheimer, Hr., Heidelberg, Grüner Wald
Biedermann, M., Hr., Viktoria-Hotel
Biedermann, B., Hr., Viktoria-Hotel
Bildstein, J., Hr., Nürnberg Grüner Wald
Bladler, Hr. m. Fr., Paris Hotel Bender
Blanche, H., Hr. m. Fr., Köln Rose
Blanche, A., Fr., Haus zu den Bergen
Bleymüller, H., Hr., Leverkusen, Fürstenhof
Bloch, E., Hr., Saarbrücken Hotel Adler
Bloch, C., Fr., Köln Hotel Adler
Bloch, M., Hr., Biebrich Hotel Adler
Blondel, E., Hr., Zürich Kaiserbad
Blum, J., Hr., Köln Grüner Wald
Bock, V., Hr., Berlin Taunus-Hotel
Bohn, L., Fr., Strassburg Hotel Adler
Bohinger, O., Hr., Freudenstadt Rose
Bollangino, A., Hr., Saarbrücken, Fürstenhof
Bonn, H., Fr., Berlin Grüner Wald
Bonnard, E., Hr., Paris Rose
Borel, P., Fr., Wilhelms
Born, G., Hr., Stadt Ems
Bos, R., Hr., Paris Metropole
Boudan, P., Hr., Strassburg Hotel Bristol
Bouhin, F., Hr., Paris Palast-Hotel
Braun, Kl., Fr., Darmstadt Stadt Ems
Braun, Ch., Fr., Bingen Hotel Bender
Bräutigam, Fr., Düsseldorf Reichspost
Brenner, A., Fr., Schwarzer Bock
Bren, C., Hr., Central-Hotel
Brinant-Rosmillet, Hr., Landau, Hansa-Hot.
Broide, M., Hr., Hotel Vogel
Bronty, Hr. m. Fam., Paris, Hotel Nassau
Brunt, 2 Frln., Taunus-Hotel
Brückner, G., Hr., Mainz Stadt Ems
Brun, J., Hr., Paris Reichspost
Bühre, J., Hr., Koblenz Europäischer Hof

Dariau, H., Fr., Wien
Camp, G., Hr. m. Fr., Berlin
Capdeville, L., Hr., Paris
Carseh, O., Hr. m. Begl., Düsseldorf
Centnerschwer, Hr., Wansschau, Dotzh. Str. 58
Cezard, J., Hr., Paris
Chabert, G., Hr., Paris
Chamu, Hr., Euskirchen
Changeley, H., Hr., Paris
Chovrin, G., Hr., Griesheim
Graf von Chembeck, Berlin
de Cirancout, R., Hr., Paris
Cherex, H., Hr., Düsseldorf
Du Cloux, C., Hr., Freiburg, Viktoria-Hotel
Clutterbuck, Fr. m. Sohn,
Coats, D., Fr., Los Angeles, Schwarzer Bock
Colley, B., Fr., Paris
Du Commun, L., Hr., Paris
Coor, E., Fr., Strassburg
Cora, M., Hr., Mannheim
Cottineau, A., Hr. m. Fr., Paris, Hess. Hof
Coutie, Chr., Hr., Paris
de Caux, M., Hr.,
Cron, K., Fr.,
Crow, H., Hr.,
Damel, D., Hr., Koblenz
Darmstadter, Hr. m. Fr., Antw. H. Nassau
Davidoff, E., Fr., Moskau
Dejosez, M., Fr., Koblenz, Europäischer Hof
Delheim, P., Hr., Düsseldorf, Prinz Nikolaus
Delord, H., Hr., Ridesheim
Deinet, M., Fr.,
Dezombre, L., Hr., Paris
Dietrich, L., Hr. m. Fr., Düsseldorf, H. Bristol
Dietz, E., Fr.,
Dinkelacker, A., Hr., Stuttgart, Grün. Wald
Doepf, J., Hr.,
Dordener, Hr. m. Fr. Strassburg, Neuer Adler
Dorn, Fr., Köln
Doubs, E., Hr., Wallighofen
Dreyfuss, S., Hr., Strassburg
Driguel, L., Hr., Mainz
Duchas, W., Hr. m. Fr., Aachen, Metropole
Duffels, W., Hr., Köln
Dugan, C., Hr., Köln
Durand, M., Hr., Paris
Durig, F., Hr., Kirchheim, Zur Stadt Biebrich
Duro, L., Hr., Paris
Edelmann, R., Hr., Kassel
v. Eden, J., Hr., Heidelberg
Ehard, R., Hr., Stuttgart
Ehrhart, A., Hr., Strassburg, Grün. Wald

Eichler, Hr. m. Fr., Strassburg, Europ. Hof
van Eech, Hr. m. Fr., Brüssel, Grün. Wald
Emrich, Fr. m. Begl., Frankfurt, Hot. Berg
Federle, H., Hr., Zürich
Ferau, Hr. m. Fr., Neustadt, Grün. Wald
Figatner, A., Fr., Antwerpen, Dotzh. Str. 58
Finest, M., Hr.,
Flygare, A., Fr., Stockholm
Fort, G., Hr., Neustadt
Fortner, M., Fr.,
Foucart, L., Hr. m. Fr., Brüssel, Hanna-Hotel
Foulauber, Hr. m. Fr. u. Begl., Central-Hotel
von Freeman, W., Hr., Paris
Frowein, M., Hr., Elberfeld, Hotel Adler

Im PARK-HOTEL Wilhelmstrasse 36

Park-Diele die schönste Tanz-
Diele d. Rheinlande
Tango-Tea von 5-7 Uhr. Abend-
unterhaltung ab 9 Uhr. Missouri-
Jazz-Band.

Park-Bar Bar für die vornehmen
Kreise. Abendunter-
haltung ab 8 1/2 Uhr. Hawaiian-
Jazz-Band.

Park-Kabarett konzession.
Klein-Kunst-
Bühne mit nur allerersten Künstlern.
Vorstellungen abends ab 8 1/2 Uhr.

Früh, Ch., Hr. m. Fr., Fürstenhof
Fudoss, Hr. m. Fr., Karlsruhe, Schützenstr. 5
Fundenberg, L., Fr. m. Tocht., Friedr. Str. 42
Fustlin, A., Hr., Brüssel
Gaudim, G., Fr. m. Begl., Koblenz, Metropole
Gauditz, D., Fr., Meissen, Europäischer Hof
Genard, Hr. m. Fr., Paris
de Gernes, A., Fr., Strassburg, Weisses Ross
Gertter, A., Hr., Thann

Gig, L., Fr.,
Gillet, L., Hr. m. Fr., Reims
Gimpel, Hr. m. Fr., Markkirch, 4 Jahreszeiten
Glas, C., Hr. m. Fr., Instenburg, Grün. Wald
Glaser, E., Fr., Mainz
Goettmann, Hr. m. Fr., Neustadt, Grün. Wald
Goldberg, M., Hr., Duisburg, Grün. Wald
Goldschmidt, S., Hr., Köln
Gorrbart, Hr. m. Fr., Bonn
Gournath, Ch., Hr., Mainz
Grünberg, Hr. m. Fr., Lüttich, Gold. Brunnen
Gros, Hr. m. Fam., Meisenheim, Reichspost
Grosh, F., Hr., Mainz
Guckasnow, W., Fr., Paris
Guggenheimer, A., Hr., Frankfurt, H. Nassau
Güntherman, A., Hr., Bordeaux, Park-Hotel
Hable, Hr. m. Fam., Homburg, Grün. Wald
de Haes, E., Hr. m. Fr., Eindhoven, Palast-H.
Häuser, A., Hr.,
Haintz, E., Hr., Hamburg
Hannemann, F., Hr. m. Begl., München, Union
Hannan, St., Hr. m. Fr. u. Begl., Warschau
Haneby, W., Hr., Koblenz
Hansum, M., Hr.,
Hase, E., Fr., Hörde
Hasslacher, Hr. m. Fr., Koblenz, 4 Jahresz.
Hasslacher, A., Hr., London, 4 Jahreszeiten
Hasslacher, A., Fr., London, 4 Jahreszeiten
Häuser, Hr.,
Häuser, I., Hr. m. Fr.,
Heine, Hr. m. Fr., Oberstein, Grün. Wald
Heintz, X., Hr., Strassburg
Heller, Fr., Strassburg
Helver, N., Hr., Aachen
Henlein, H., Fr., Stuttgart
Herisson, A., Hr., Paris
Hermann, O., Hr. m. Fr., Darmstadt, Karshof
Hess, F., Hr., Speyer
Hirschhorn, H., Hr., Gr.-Gerau, Zum Falken
Hofmann, L., Fr., Steckenroth, Zum Posthorn
Huber, O., Hr., Amstern
Huehard, P., Hr., Gebweiler
Huet, R., Hr., Saarbrücken
Huet, L., Hr., London
Hülse, Hr. m. Fr., Los Angeles, Schw. Bock
Hust, Hr. m. Fr., Bingen, Europäischer Hof
Hymann, Hr. m. Fam., Amsterd., Pens. Voigt
Jeleniewska, L., Fr. m. Tocht., Warschau
Jenkys, C., Hr., Wien
Jitte, D., Hr., London

Johnson, W., Hr., Köln
Jones, Hr., London
Jorde, N., Hr., Irland
Joss, G., Hr., Mainz
Jouve, Ch., Hr.,
Jutta, S., Hr.,
Jutta, J., Hr., Luxemburg
Kanniker, E., Hr. m. Fr., Koblenz
Kann, H., Hr., Mannheim
Katzenellenbogen, L., Leipzig

Carlton-Restaurant

des
Hotel Metropole
Wilhelmstrasse 8-10

Renommiertes
Weinrestaurant allerersten Ranges
Ausgewählte Weine u. anerkannte gute Küche
Täglich:

Lunch ab 12.30 Uhr
Diner ab 6.30 Uhr
Souper ab 10 Uhr

à la carte.

Während des ganzen Tages
Salon-Orchester **FRIED KÖNIG**.
American-Bar in der Hotel-Halle.

Kaufmann, F., Hr., Mülheim
Kaufmann, G., Hr., Berlin, 4 Jahreszeiten
Kiewe, L., Hr., Frankfurt
Killing, E., Fr., Naheim
Kissner, A., Fr.,
Kloefeld, H., Hr. m. Fr., Köln, Römischer Hof
v. Kleinsorgen, Hr. m. Fr., Hospiz z. St. Gode-
Kling, F., Hr., Kassel
Kloster, H., Hr. m. Fr., Köln, Grün. Wald
Köhler, R., Hr., Stuttgart, Hotel Dahlhof
Köstler, L., Fr., Mainz
Köttgen, A., Hr., Köln
(Schluss in der nächsten Nummer.)

Amtsblatt

Nr. 134 vom 16. November 1922.

Einladung.

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung werden
auf
Freitag, den 17. November l. J., nachmittags 4 Uhr,
in den Bürgeraal des Rathauses zur Sitzung ergebenst ein-
geladen.

Tagesordnung.

1. Erhöhung der Rarage. Ver. Fin.-A.
2. Erhöhung der Kanalanschlussgebühr. Ver. Fin.-A.
3. Abänderung der Bestimmungen über die städt. Hausmüll-
abfuhr. Ver. Fin.-A.
4. Erhöhung der Wohnungsbaubauabgabe. Ver. Fin.-A.
5. Entwurf einer besonderen Gewerbesteuerordnung. Ver.
Fin.-A.
6. Entwurf einer Vergütungssteuerordnung. Ver. Fin.-A.
7. Verkauf eines städt. Bauplatsz Ode Hilda- und Boden-
friedhofstraße. Ver. Fin.-A.
8. Verkauf einer städt. Feldwegfläche an der Grillparzerstraße.
Ver. Fin.-A.
9. Abänderung der Ordnung betr. die Erhebung einer Gebühr
für die Benutzung des Kanalnetzes der Stadt Wiesbaden.
Ver. Bau-A.
10. Entwurf für die Kanalanschlussführung in der Heibel- bis
Auerbachstraße, Heibel- bis Klopffeldstraße und Heibel- bis
Wolfram-von-Eschenbach-Straße. Ver. Bau-A.
11. Abänderung des Nachschubplanes in den Distrikten
Schiersteinberg und Schiersteinlach. Ver. Bau-A.
12. Reform der städt. Verwaltung.
13. Bewilligung von 200 000 M. für Herstellung der Telefon-
und Signalanlage im Stadttheater.
14. Beschl. von 73 485 M. für Anschaffung eines Druckapparates
für Wein- und Obstpressen.
15. Abänderung der Leihhausordnung.

Wiesbaden, den 11. November 1922.
Der Vorsitzende
der Stadtverordnetenversammlung.

Erhöhung der Verpflegungssätze im Städtischen Krankenhaus

ab 15. November 1922.

I. Klasse.

1. Für hiesige Einwohner . . . pro Tag 1840.— M.
2. Auswärtige . . . 2575.—
3. Extrazimmer . . . 3680.—
4. Kinder v. auswärtig unter 14 Jahren . . . 1290.—
5. einheimisch 14 . . . 920.—

Für Heizung und Beleuchtung pro Tag 35.— M.

II. Klasse.

1. Für hiesige Einwohner . . . 1225.— M.
2. Auswärtige . . . 1715.—
3. Extrazimmer . . . 2450.—
4. Kinder v. auswärtig unter 14 Jahren . . . 855.—
5. einheimisch 14 . . . 615.—

Für Heizung und Beleuchtung pro Tag 50.— M.

III. Klasse.

1. Für hiesige Einwohner . . . 585.— M.
2. Auswärtige . . . 585.—
3. Extrazimmer . . . 815.— M.
4. Kinder v. auswärtig unter 14 Jahren . . . 295.—
5. einheimisch 14 . . . 410.—
6. Sänglinge, die von der Mutter
gekauft werden. . . 50.—

Wiesbaden, den 15. November 1922.

Städtisches Krankenhaus.

Zwischenfestsetzung des Ortslohnes.

Unter Abänderung der Bekanntmachung vom 21. Juli 1922
(Regierungsamtsblatt 1922, Seite 196) wird auf Grund der
§§ 149/151 der Reichsversicherungsordnung hierdurch der Orts-
lohn für die Zeit vom 1. Januar 1923 ab bis auf weiteres, wie
folgt, anderweit festgelegt:

Für den Versicherungs- amtsbezirk:	Festsetzung für Personen					
	über 21 Jahre	von 16-21 Jahren	unter 16 Jahren	männl.	weibl.	männl. weibl.
Wiesbaden-Stadt . . .	450	350	375	250	275	200

Wiesbaden, den 24. Oktober 1922.

Das Oberversicherungsamt.

Wird veröffentlicht.

Wiesbaden, den 11. November 1922.

Der Magistrat. Versicherungsamt.

Festsetzung

des durchschnittlichen Jahresarbeitsverdienstes land- und
forstwirtschaftlicher Arbeiter.

Unter Abänderung der Bekanntmachung vom 21. Juli 1922
(Regierungsamtsblatt 1922, Seite 196) wird hierdurch auf
Grund des § 236, Absatz 2, der Reichsversicherungsordnung der
durchschnittliche Jahresarbeitsverdienst land- und forstwirtschaft-
licher Arbeiter für den Regierungsbezirk Wiesbaden für die Zeit
vom 1. Januar 1923 ab, wie folgt, festgelegt:

Für den Ver- sicherungsamtsbezirk	Festsetzung für folgende Personen:					
	über 21 Jahre	von 16-21 Jahren	unter 16 Jahren	männl.	weibl.	männl. weibl.
Wiesbaden-Stadt . . .	120000	105000	66000	90000	72000	48000

Wiesbaden, den 24. Oktober 1922.

Das Oberversicherungsamt.

Wird veröffentlicht.

Wiesbaden, den 11. November 1922.

Der Magistrat. Versicherungsamt.

Gaben

a) für Brennmaterial für verköhlte Bedürftige,
b) für das warme Frühstück bedürftiger Schüler der
nehmen entgegen: Die Mitglieder der Fürsorge-Deputation, die
Rasse des städtischen Fürsorgeamtes, Rheinstraße 36, Mittelbau,
sowie die Herren: Kaufmann August Engel (Baupolizei-
Zaunstraße 12/14, Zweiggeschäfte Wilhelmstraße 2, Rheinstraße
123, Reingasse 2 und Paulbrunnstraße 13), Kaufmann Emil
Hees vorm. G. Kider, Große Burgstraße 16 und Kaufmann Karl
Koch, Michaelsberg 2.

Wiesbaden, den 1. November 1922.

Der Magistrat, Fürsorgeamt.

Badepreise in den städt. Badeanstalten.

A. Kaiser-Friedrich-Bad:

Die seit 19. Oktober bestehenden Preise bleiben unverändert
in Kraft.

B. Schützenhof:

Thermalbad 45 M., 10 Rarzen 400 M., für Einheimische
30 M., Badewäsche: 1 Badetuch 30 M., 1 Handtuch 10 M.

C. Gemeinbad:

Thermalbad 35 M., für Einheimische 25 M., 1 Handtuch 10 M.

Schloss

Langg

Wies

Kur- und

Erscheint täglich; Sonnta

Bezugspreis (einschl. Amtsbl
abnehmer, frei Haus Mk. 400.—. E
mit der Tagesfremdenleis

Schrift- und Ge

Nr. 321.

Aus dem

Volkskon

Die Leitung des Volks
Kapellmeister Hans Op
genommen. Ausser dem
von Wildenbruch, m
schillings, das von Hofra
armstadt gesprochen wird
„Der fliegende Holländer“
Symphonie Nr. 4 in D
Aufführung.

Ein „Wiener Li

Alois Resni und
kommenden Sonntag im kl

SCH

KRAVATTEN FEIN

STRICKB

SEIDENE SOCKEN

WEBERGASSE 1 C

Kunstnachrichten a

Lieder- und Arien-Abend

Im grossen Saale des
trotz der auch hier best
gerin Lola Artöt de P
in Berlin. Ihre Stimme
die feingeschliffene Ku
angstechnischen Dingen
nicht die geringste Un
einem Guss. Besonde
durch kluge Behandlung
machen. Ihre Darbietung
Seele und Adel der
merierte Wärme der Em

Die Gerhart Hauptmann-

„Die Ratten“ im S

In dreifacher Feier hat ma
Gerhart Hauptmanns gedacht,
Bücherstube am Museum u
der Literarischen Gesellsch
eine Aufführung der Tr
Der Dichter, der hier i
Abschweifungen zu
und ihn noch einmal z
diesem Stück die Muttersch
Frauen. Über dem Leber
ihren Schatten. Sie hat ihr
begraben. Ihr Mann h
von ihr gelöst, arbeitet in
dem Gedanken, nach Ame
hat sich nach dem letzte
geföhlt; es war eine
Hoffnung auf das heisse
auch von der Hoffnung
wiederzugewinnen, blieb
zurück: Der Mann wird
sie wird ihm ein fremdes K
Die Gelegenheit sich
zurichten, dass ein polni
niederkommt. Sie bes
Mutterfreuden. Sie betrü
das Recht. Ihr verkomm
auftrag, sie von der t
Mahrerin zu befreien. E
bringt das Mädchen un
neuem an ihre Beute.

Wiesbadener Nachrichten.

— Verschärfte Nachprüfung der Invalidenkarten.
Wichtig findet eine verschärfte Nachprüfung der Invaliden-
karten. Es liegt daher im Interesse eines jeden Arbeitgebers,
Karten vorher in Ordnung zu bringen, um sich vor empfind-
lichen Geldstrafen zu schützen. Auskunft über die Höhe der
Invalidenbeiträge erteilt das städt. Versicherungsamt,
Rheinstraße 36, I. Etod.

— Monatsbericht des städtischen Gesundheitsamtes.
eingekammerten Ziffern bedeuten die Zahlen des Vormonats.
Im Oktober 1922 wurden in Wiesbaden lebend geboren
(109) Kinder: 63 (64) männlichen und 72 (45) weiblichen
Geschlechts; 115 (93), unehelich 20 (16). An angedeu-
teten Schwangerschaften (4) männliche und 3 (2) weibliche
Kinder. Totgeburten fanden statt 4 (1) männlichen und 3
weiblichen Geschlechts. Im übrigen starben 61 (56) männliche
und 54 (73) weibliche Personen, zusammen 115 (129). An
6 (10) männliche und 6 (4) weibliche Ortsfremde. An
Infolge starben insgesamt 12 (9) Personen, an Lungenerkrankun-
gen 10 (8), Magen- und Darmkrankheiten 7 (8), Krankheiten der
Lebungsorgane 16 (29) und an Krebs 7 (15).

Verantwortlicher Schriftleiter: B. Kallert, Wiesbaden.